

Informationen zur Umstellung der MAP-Prüfungen in BA und MA auf AGNES

Ab dem Sommersemester 2017 müssen sich alle Studierenden selbst elektronisch über AGNES zu den Modulabschlussprüfungen anmelden.

Wie bisher müssen die Modul-Bögen von den Studierenden am gewohnten Ort von der Homepage heruntergeladen und ausgedruckt werden. Für die Eintragungen dort und die Unterschriften der Lehrenden sind wie gewohnt die Studierenden selbst verantwortlich. Die bisherige Anmeldung zur MAP auf den Modulbögen entfällt.

Die vollständigen Modulbögen geben die Studierenden im Prüfungsamt ab.

Achtung: Die Note der MAP wird in AGNES erst eingetragen, wenn das Modul abgeschlossen ist. Es macht also keinen Sinn, sich in unvollständig absolvierten Modulen zur MAP anzumelden!

Fristen im Sommersemester 2017

1. Anmeldezeitraum: 19.6.-30.6. 1. Prüfungszeitraum: 17.7. - 29.8.

2. Anmeldezeitraum: 11.9. – 22.9 2. Prüfungszeitraum: 9.10. – 21.11.

Der zweite Prüfungszeitraum kann nur in Absprache mit dem/der Betreuer*in genutzt werden.

Ein Rücktritt ist sanktionslos bis 1 Woche vor Prüfungsbeginn möglich.

Abgabe, Benotung, Nachteilsausgleich, Wiederholungen

Die Abgabe erfolgt wie gehabt im Sekretariat; die MAPs werden von dort auf die Prüfenden verteilt.

Die Noten werden von den Prüfenden an das Prüfungsamt weitergeleitet.

Die durchgesehenen MAPs werden an die Studierenden mit Kommentaren zurückgegeben, wenn sie nicht abgeholt werden, 18 Monate bei den Prüfenden aufbewahrt.

Ein Feedback erfolgt von den Prüfenden individuell – per Mail oder in der Sprechstunde.

Bei mündlichen Prüfungen wird ein Prüfungsprotokoll (2. Seite des Modulbogens) bei den Prüfenden archiviert.

Anträge auf Nachteilsausgleich/Fristverlängerung werden beim Prüfungsamt eingereicht, vom Prüfungsausschuss bewilligt oder abgelehnt.

Max. 2 Wiederholungen von MAPs sind zulässig. Die zweite Wiederholung ist nur manuell – nicht über AGNES, sondern über das Prüfungsamt – möglich.